



Wichtige Wahl beim TuS Dollendorf am 27. März 2025 Deine Chance zur Mitgestaltung!

Liebe Mitglieder, Übungsleiter und Freunde des TuS Dollendorf,

am 27. März 2025 steht bei uns im Verein eine wichtige Wahl an: Die Neuwahl des Vorstands, die satzungsgemäß alle drei bis vier Jahre stattfindet.

Bereits seit zwei Jahren weisen wir auf diese Wahl hin, da drei von vier Mitgliedern des geschäftsführenden Vorstands nicht erneut kandidieren werden.

Ich möchte kurz in eigener Sache etwas schreiben: Vor 32 Jahren zog meine Familie nach Oberdollendorf. Meine Kinder wurden schnell Mitglieder des Vereins und waren im Handball sowie in der Leichtathletik aktiv, später auch als Übungsleiter.

Schon wenige Wochen nach unserem Umzug begann ich selbst als Übungsleiterin beim TuS, zunächst mit zwei Kindergruppen, später kam eine Frauengymnastikgruppe hinzu und weitere folgten. Über viele Jahre leitete ich bis zu acht Gruppen. Aktuell sind es noch drei Erwachsenengruppen.

Seit meiner zweiten Teilnahme an einer Jahreshauptversammlung, das muss 1995 gewesen sein, bin ich im Vorstand tätig, zunächst im Beirat, dann als Abteilungsleiterin Turnen und seit 2018 als 1. Vorsitzende.

In dieser langen, aktiven Zeit durfte ich viele positive Erfahrungen sammeln. Der TuS Dollendorf und die Menschen, die mit ihm verbunden sind, haben mir ein Gefühl von Zuhause gegeben. Wie ich schon oft betont habe, ist der Verein nicht mein Leben, aber er ist ein wichtiger Teil davon.

Aus diesem Grund habe ich mich entschieden, am 27. März 2025 erneut zu kandidieren.

Damit unser „Miteinander im Verein“ reibungslos funktioniert, benötigen wir einen gut aufgestellten Vorstand. Dies war dank der ausscheidenden Mitglieder des Vorstandes bisher immer gegeben! Da dies eine Aufgabe ist, die nicht alleine zu schaffen ist, wünsche ich mir Mitstreiter, denen unser Verein ebenfalls am Herzen liegt und die bereit sind, im Vorstand mitzuarbeiten. Besonders wichtig wäre eine Person, die die Geschäftsführung übernimmt.

Ich kann aus eigener Erfahrung sagen, dass die Arbeit im Verein nicht nur dem Verein selbst zugutekommt, sondern auch eine enorme persönliche Bereicherung darstellt. Man knüpft neue Kontakte, entwickelt sich weiter und erlebt das tolle Gefühl, Teil einer Gemeinschaft zu sein, die etwas bewegt.

Gemeinsam für unseren Verein – ich bin dabei! Und du?

Eure Ulrike Kalisch